

Mit Senf, bitte!

1. Im Artikel wird die Redewendung „Seinen Senf dazugeben“ erläutert. Hier findest du weitere Redewendungen, die als Stilmittel ein Lebensmittel verwenden, um eine Bedeutung zu verbildlichen. Weißt du, was die folgenden Redewendungen bedeuten?

Kohldampf haben

Bedeutung:

Keinen Pfifferling wert sein

Bedeutung:

Die Trauben hängen zu hoch

Bedeutung:

Jemandem Honig ums Maul/um den Bart schmieren

Bedeutung:

Das Ei des Kolumbus

Bedeutung:

Wo der Pfeffer wächst

Bedeutung:

Mit Senf, bitte!

Einen Eiertanz aufführen

Bedeutung:

Auf den Keks gehen

Bedeutung:

Alles in Butter

Bedeutung:

Mit jemandem ist nicht gut Kirschen essen

Bedeutung:

Für jemanden die Kastanien/Kartoffeln aus dem Feuer holen

Bedeutung:

Es geht um die Wurst

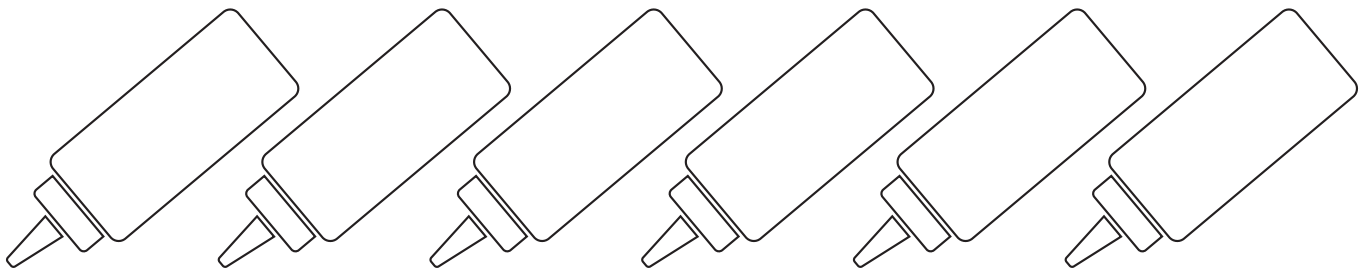
Bedeutung:

Mit Senf, bitte!

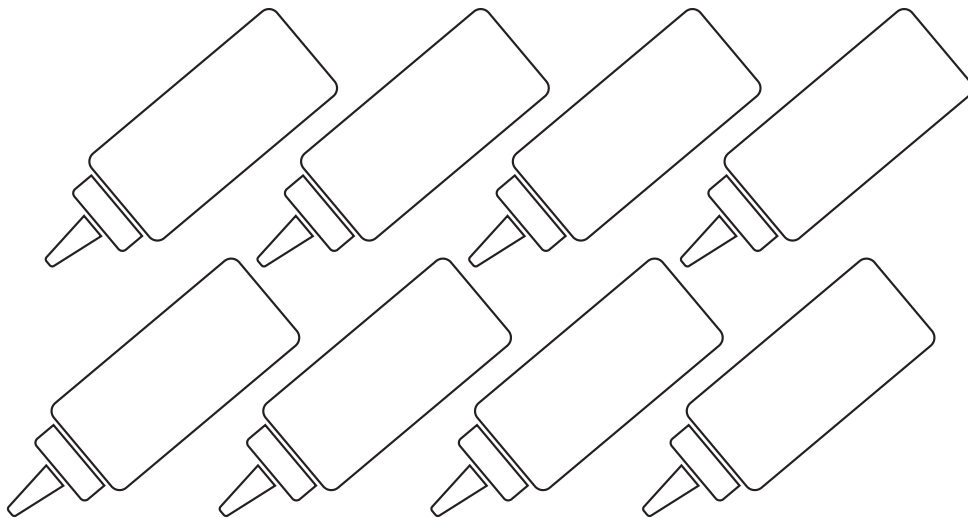


2. Es gibt verschiedene Senfarten, die sehr scharf, mittelscharf oder mild sind. Ordne diese und auch andere angegebene Lebensmittel und Gewürze dementsprechend zu. Schreibe die Namen auf die Senftuben.

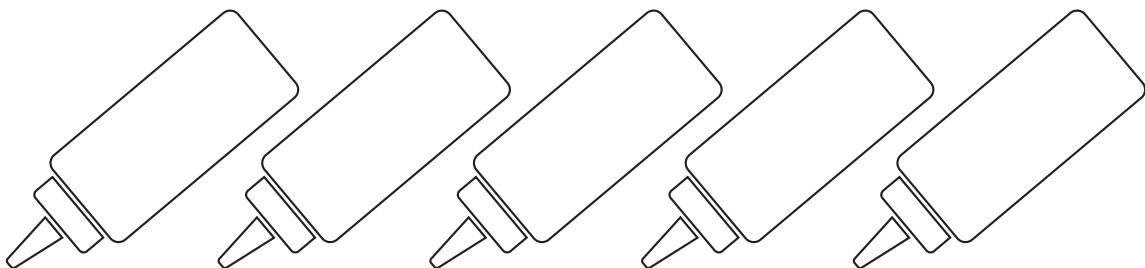
Sehr scharf



Mittelscharf



Mild



Kremser Senf, Estragonsenf, Dijonsenf, Englischer Senf, Chilischote, Gemüsepaprika, Rettich, Wasabi, Ingwer, Kren, Pfeffer, Zwiebel, Curry, Knoblauch, Habanero, Tabasco, Essiggurke, Schnittlauch, Kresse